

Dies ist eine unverbindliche Darstellung der eForms-formatierten Bekanntmachung.

Die Darstellung beruht auf der verwendeten eForms-Version eforms-de-2.1

1 Beschaffer

1.1 Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: Stadt Nürnberg - Servicebetrieb Öffentlicher Raum

Art des öffentlichen Auftraggebers: *Kommunalbehörden*

Haupttätigkeiten des öffentlichen Auftraggebers: *Allgemeine öffentliche Verwaltung*

2 Verfahren

2.1 Verfahren

Titel: Thumenberger Weg - Ausbau Straßen- und Ingenieurbau

Beschreibung: Um- und Ausbau des Thumenberger Wegs zwischen der Erlensteinstraße und Am Goldhammer mit

- ca. 1.000 m² Baufeld freimachen
- ca. 9.000 to Entsorgung und Verwertung Aushub
- ca. 5.000 m³ Boden lösen und lagern/transportieren
- ca. 300 m³ Boden liefern
- ca. 9.000 Planum herstellen
- ca. 1.900 m³ Frostschutzschicht herstellen
- ca. 8.500 m² Schottertragschicht herstellen
- ca. 5.300 m² Asphalt aufbrechen
- ca. 4.700 m² Asphalttragschicht herstellen
- ca. 4.200 m² Asphaltbinderschicht herstellen
- ca. 4.700 m² Asphaltdeckschicht herstellen
- ca. 3.000 m² Plattenbelag herstellen
- ca. 1.100 m Rinne Granitgroßstein setzen
- ca. 1.100 m Granitrandstein setzen
- ca. 1.500 m Betonleisten setzen
- ca. 80 m Steinzeugrohre DN150 verlegen
- ca. 150 m PP-Rohre DN160 verlegen
- ca. 230 m Kanal DN300-800 StB verlegen
- ca. 1 St Sedimentationsanlage einbauen
- ca. 9 St Kanalschächte (Fertigteile und Ortbeton) herstellen

Neubau von sechs Stützwänden als Ingenieurbauwerke inklusive Ausführungs- und Tragwerksplanung.

- Standsicherheitsnachweise
- Ausführungszeichnungen
- Bestandsunterlagen

- ca. 420 m² Bodenverbesserung
- ca. 140 m² Baugrubensicherung Spritzbeton
- ca. 1.100 m³ Bauwerkshinterfüllung
- ca. 75 m³ Gabionenwand

ca. 750 m² Bohrpfahlwand
ca. 680 m Ortbetonpfähle (einzeln)
ca. 40 m³ Betonvorsatzschale
ca. 510 m³ Stahlbeton
ca. 95 to Pfahlbewehrung
ca. 100 to Stahlbewehrung
ca. 65 m Stahlgeländer (Holm)
ca. 295 m Stahlgeländer (Füllstab)

Kennung des Verfahrens: c5ea8228-ef89-479b-bc4b-324037868754

Interne Kennung: 2026004892

Verfahrensart: *Offenes Verfahren*

Beschleunigtes Verfahren: nein

2.1.1 Zweck

Art des Auftrags: *Bauleistungen*

Hauptklassifizierungscode (cpv): 45233120 *Straßenbauarbeiten*

Zusätzlicher Klassifizierungscode (cpv): 45247110 *Kanalbauarbeiten*

Zusätzlicher Klassifizierungscode (cpv): 45262310 *Stahlbetonarbeiten*

Zusätzlicher Klassifizierungscode (cpv): 45262426 *Herstellung von Pfählen*

Zusätzlicher Klassifizierungscode (cpv): 45262620 *Stützmauern*

Zusätzlicher Klassifizierungscode (cpv): 71320000 *Planungsleistungen im Bauwesen*

2.1.2 Erfüllungsort

Ort: Nürnberg - Erlenstegen

Postleitzahl: 90491

NUTS-3-Code: *Nürnberg, Kreisfreie Stadt (DE254)*

Land: *Deutschland*

2.1.4 Allgemeine Informationen

Zusätzliche Informationen: Die Kommunikation (Fragen, Auskünfte) erfolgt ausschließlich über die Vergabeplattform.

Rechtsgrundlage:

Richtlinie 2014/24/EU

vob-a-eu -

2.1.6 Ausschlussgründe

Quellen der Ausschlussgründe: *Bekanntmachung*

Rein nationale Ausschlussgründe: Es gelten die gesetzlichen Ausschlussvoraussetzungen nach §§ 123 bis 126GWB. Der Bieter hat anzugeben, ob Ausschlussgründe nach §§ 123, für den Bieter

Vertretungsberechtigter
in den letzten zwei Jahren gem. § 21 Abs. 1 Satz 1 oder 2
Schwarzarbeitsbekämpfungsgesetz
oder gem. § 21 Abs. 1 Arbeitnehmerentsendegesetz oder gem. § 19 Abs. 1
Mindestlohngesetz
mit einer Freiheitsstrafe von mehr als drei Monaten oder einer Geldstrafe von
mehr
als 90 Tagessätzen oder einer Geldbuße von mehr als 2.500 € belegt worden ist.

5 Los

5.1 Interne Referenz-ID Los: LOT-0001

Titel: Thumenberger Weg - Ausbau Straßen- und Ingenieurbau

Beschreibung: Um- und Ausbau des Thumenberger Wegs zwischen der
Erlenstegenstraße und Am Goldhammer
mit

ca. 1.000 m² Baufeld freimachen
ca. 9.000 to Entsorgung und Verwertung Aushub
ca. 5.000 m³ Boden lösen und lagern/transportieren
ca. 300 m³ Boden liefern
ca. 9.000 Planum herstellen
ca. 1.900 m³ Frostschutzschicht herstellen
ca. 8.500 m² Schottertragschicht herstellen
ca. 5.300 m² Asphalt aufbrechen
ca. 4.700 m² Asphalttragschicht herstellen
ca. 4.200 m² Asphaltbinderschicht herstellen
ca. 4.700 m² Asphaltdeckschicht herstellen
ca. 3.000 m² Plattenbelag herstellen
ca. 1.100 m Rinne Granitgroßstein setzen
ca. 1.100 m Granitrandstein setzen
ca. 1.500 m Betonleisten setzen
ca. 80 m Steinzeugrohre DN150 verlegen
ca. 150 m PP-Rohre DN160 verlegen
ca. 230 m Kanal DN300-800 StB verlegen
ca. 1 St Sedimentationsanlage einbauen
ca. 9 St Kanalschächte (Fertigteile und Ortbeton) herstellen

Neubau von sechs Stützwänden als Ingenieurbauwerke
inklusive Ausführungs- und Tragwerksplanung.

- Standsicherheitsnachweise
- Ausführungszeichnungen
- Bestandsunterlagen

ca. 420 m² Bodenverbesserung
ca. 140 m² Baugrubensicherung Spritzbeton
ca. 1.100 m³ Bauwerkshinterfüllung
ca. 75 m³ Gabionenwand
ca. 750 m² Bohrpfahlwand
ca. 680 m Ortbetonpfähle (einzeln)
ca. 40 m³ Betonvorsatzschale
ca. 510 m³ Stahlbeton
ca. 95 to Pfahlbewehrung

ca. 100 to Stahlbewehrung
ca. 65 m Stahlgeländer (Holm)
ca. 295 m Stahlgeländer (Füllstab)

Interne Kennung: ff1b96a9-e386-42d9-960c-23ef46edbac1

5.1.1 Zweck

Art des Auftrags: *Bauleistungen*

Hauptklassifizierungscode (cpv): 45233120 *Straßenbauarbeiten*

Zusätzlicher Klassifizierungscode (cpv): 45247110 *Kanalbauarbeiten*

Zusätzlicher Klassifizierungscode (cpv): 45262310 *Stahlbetonarbeiten*

Zusätzlicher Klassifizierungscode (cpv): 45262426 *Herstellung von Pfählen*

Zusätzlicher Klassifizierungscode (cpv): 45262620 *Stützmauern*

Zusätzlicher Klassifizierungscode (cpv): 71320000 *Planungsleistungen im Bauwesen*

5.1.2 Erfüllungsort

Ort: Nürnberg - Erlenstegen

Postleitzahl: 90491

NUTS-3-Code: Nürnberg, Kreisfreie Stadt (DE254)

Land: *Deutschland*

Zusätzliche Angaben zum Erfüllungsort:

5.1.3 Geschätzte Dauer

Datum des Beginns: 25/03/2027

Enddatum der Laufzeit: 22/12/2028

5.1.6 Allgemeine Informationen

Vorbehaltene Teilnahme: *Teilnahme ist nicht vorbehalten.*

Die Namen und beruflichen Qualifikationen des zur Auftragsausführung eingesetzten Personals sind anzugeben: *Nicht erforderlich*

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: *ja*

Diese Auftragsvergabe ist besonders auch geeignet für kleinste, kleine und mittlere Unternehmen (KMU): *nein*

5.1.7 Strategische Auftragsvergabe

Art der strategischen Beschaffung: *Keine strategische Beschaffung*

5.1.9 Eignungskriterien

Quellen der Auswahlkriterien: *Bekanntmachung*

Kriterium: *Eintragung in ein relevantes Berufsregister*

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Der Nachweis der Befähigung zur Berufsausübung umfasst die Eintragung in das Berufs- oder Handelsregister oder die Handwerksrolle des Sitzes oder Wohnsitzes. Nachweisführung zu Eignung und dem Fehlen von Ausschlussgründen: Die Eignung kann durch Eintragung in die Liste des Vereins für Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis) nachgewiesen oder durch Eigenerklärung vorläufig nachgewiesen werden. Gelangt das Angebot eines nicht präqualifizierten Unternehmens in die engere Wahl, sind die in den Eignungskriterien genannten Bescheinigungen nach Aufforderung innerhalb von 6 Kalendertagen vorzulegen. Gelangt das Angebot eines präqualifizierten Unternehmens in die engere Wahl, hat das Unternehmen zusätzlich die in den Eignungskriterien beschriebenen, konkret auftragsbezogenen Bescheinigungen zum Umsatz und zu den Referenzen nach Aufforderung innerhalb von 6 Kalendertagen vorzulegen, soweit die Prüfung der Vergabestelle ergibt, dass die im Präqualifikationsverzeichnis hinterlegten Unterlagen die beschriebenen Anforderungen quantitativ nicht oder nicht ausreichend belegen. Durch ausländische Unternehmen sind gleichwertige Bescheinigungen vorzulegen. Stützt sich ein Bewerber/Bieter zum Nachweis seiner Eignung auf andere Unternehmen, ist die jeweilige Nummer im Präqualifikationsverzeichnis oder sind die Eigenerklärungen und Bescheinigungen auch für diese anderen Unternehmen auf Verlangen innerhalb von 6 Kalendertagen vorzulegen. Werden die Kapazitäten anderer Unternehmen gemäß § 6d EU Abs. 1 VOB/A in Anspruch genommen, so muss gemäß § 6d EU Abs. 3 VOB/A die Nachweisprüfung auch für diese Unternehmen erfolgen. Gemäß § 6d EU Abs. 1 Satz 5 VOB/A hat der Bieter die Möglichkeit, andere Unternehmen, deren Kapazitäten der Bieter in Anspruch genommen hat, einmal zu ersetzen, wenn dieses Unternehmen einschlägige Eignungsanforderung nicht erfüllt oder bei diesem Ausschlussgründe gemäß § 6e EU Abs. 1 bis 5 VOB/A vorliegen.

Kriterium: *Durchschnittlicher Jahresumsatz*

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Der Nachweis der wirtschaftlichen und finanziellen Leistungsfähigkeit umfasst eine Erklärung über den Umsatz des Unternehmens jeweils bezogen auf die letzten drei abgeschlossenen

Geschäftsjahre, soweit er Bauleistungen betrifft, die mit der zu vergebenden Leistung vergleichbar sind, unter Einschluss des Anteils bei gemeinsam mit anderen Unternehmen ausgeführten Aufträgen. Entsprechend der Verordnung (EU) 2022/576 dürfen öffentlichen Aufträge und Konzessionen nach dem 9. April 2022 nicht an Personen oder Unternehmen vergeben werden, die einen Bezug zu Russland im Sinne der Vorschrift aufweisen. Dies umfasst sowohl unmittelbar als Bewerber, Bieter oder Auftragnehmer auftretende Personen oder Unternehmen als auch mittelbar, mit mehr als zehn Prozent, gemessen am Auftragswert, beteiligte Unterauftragnehmer, Lieferanten oder Eignungsverleiher. Es wird vom Bieter daher die Erklärung verlangt, dass er entsprechend den Vorgaben der Verordnung (EU) 2022/576 keinen Bezug zu Russland aufweist. Darüber hinaus werden vom Bieter folgende Erklärungen bzw. Nachweise für das Nichtvorliegen von Ausschlussgründen gemäß § 6e EU VOB/A verlangt:

- Erklärung, dass das Unternehmen nicht zahlungsunfähig ist, bzw. ob ein Insolvenzverfahren über das Vermögen des Unternehmens oder ein vergleichbares Verfahren beantragt oder eröffnet worden ist, die Eröffnung eines solchen Verfahrens mangels Masse abgelehnt worden ist, sich das Unternehmen im Verfahren der Liquidation befindet.
- Erklärung, dass das Unternehmen seinen Verpflichtungen zur Zahlung von Steuern, Abgaben und Beiträgen zur Sozialversicherung nachgekommen ist. Falls das Angebot in die engere Wahl kommt, ist eine Unbedenklichkeitsbescheinigung der tariflichen Sozialkasse bzw. der zuständigen Krankenkasse vorzulegen.
- Erklärung, dass für das Unternehmen keine schwere Verfehlung gem. § 6a Abs. 2 Nr. 7 VOB/A vorliegt.

Ab einer Auftragssumme von 30.000 Euro wird der Auftraggeber für den Bieter, der den Zuschlag erhalten soll, eine Auskunft aus dem bundesweiten Wettbewerbsregister anfordern.

Kriterium: *Referenzen zu bestimmten Arbeiten*

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Der Nachweis der technischen und beruflichen Leistungsfähigkeit umfasst:

- Erklärung, dass in den letzten bis zu fünf abgeschlossenen Kalenderjahren Leistungen ausgeführt wurden, die mit der zu vergebenden Leistung vergleichbar sind. Falls das

Angebot in die engere Wahl kommt, ist für drei Referenzen je eine Referenzbescheinigung vorzulegen.

- Erklärung, dass die für die Ausführung der Leistungen erforderlichen Arbeitskräfte

zur Verfügung stehen. Falls das Angebot in die engere Wahl kommt, sind Angaben über

die Zahl der in den letzten drei abgeschlossenen Kalenderjahren jahresdurchschnittlich

beschäftigten Arbeitskräfte, gegliedert nach Lohngruppen mit gesondert ausgewiesenem

technischen Leitungspersonal vorzulegen.

- Angabe, welche Teile des Auftrags der Unternehmer unter Umständen an andere Unternehmen

als Unteraufträge zu vergeben beabsichtigt.

Kriterium: Relevante Bildungs- und Berufsqualifikationen

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Als relevante Bildungs- und Berufsqualifikationen sind vorzulegen (Bei ausländischen Bietern ist ein gleichwertiger Qualifikationsnachweis vorzulegen):

- MVAS 99 Zertifikat

Personenbezogener Nachweis für die Verkehrssicherung gemäß dem "Merkblatt über Rahmenbedingungen

für erforderliche Fachkenntnisse zu Verkehrssicherung von Arbeitsstellen an Straßen

(MVAS).

- SIVV-Schein

Bei Instandsetzungsarbeiten mit Kunststoffen oder kunststoffmodifizierten Baustoffen

ist vom Bieter vor Auftragserteilung für die mit derartigen Tätigkeiten betrauten

Facharbeiter, Kolonnenführer je ein gültiger "SIVV-Schein" nach ZTV-ING Teil 3, Abschnitt

4, 3.2 namentlich ausgestellt, dem AG nachzuweisen. Auf die erforderlichen Nachschulungen

im Abstand von höchstens 3 Jahren wird ausdrücklich hingewiesen.

- Düsenführerschein

Für die Ausführung von Spritzbetonarbeiten oder Spritzbeton mit Kunststoffzusatz sind

die zusätzlichen Anforderungen gem. ZTV-ING Teil 3, Abschnitt 4, Nr. 8.2.2 und 9.2.1

(sog. Düsenführerschein) an den Düsenführer zu beachten und nachzuweisen.

- Bevollmächtigung im Abfallnachweisverfahren (KrWG, EfBV, NachwV)

Der Bieter bzw. sein NU verfügt über die erforderlichen und geforderten Qualifikationen

gemäß Entsorgungsvertrag (vgl. Vertragsbedingungen/Formulare Punkt 1.10).

- Kampfmittelerkundung und -beseitigung

Der Bieter bzw. sein NU wird dem AG im Falle einer Beauftragung nachfolgend aufgeführte

Nachweise über die Eignung/Zulassung für Kampfmittelerkundung und -beseitigung vorlegen:

- Erlaubnis nach § des Sprengstoffgesetzes (SprengG).

- Versicherungsnachweis über entsprechende Haftpflichtversicherung, mindestens 5.000.000

Euro für Personen- und Sachschäden, 50.000 Euro für Vermögensschäden.

- Drei Referenzen über die Durchführung vergleichbarer Projekte in den letzten 3 Jahren.

- Qualifikation Kanalbau (GZ961)

Die Kanalherstellung hat durch eine Firma zu erfolgen, welche die Anforderungen der

RAL Güte- und Prüfbestimmungen GZ 961 für diesen Auftrag erfüllt.

Der Nachweis gilt als erbracht, wenn die Firma in Besitz

- des einschlägigen RAL Gütezeichens des Güteschutz Kanalbau oder

- des einschlägigen Logos „Fremdüberwacher Kanalbau“ der Zertifizierung Bau GmbH

ist und vergleichbare Referenzen vorlegen kann.

5.1.10 Zuschlagskriterien

Kriterium:

Art: *Preis*

Bezeichnung: Preis

Beschreibung: Preis

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: *Gewichtung (Prozentanteil, genau)*

Zuschlagskriterium — Zahl: 100

5.1.11 Auftragsunterlagen

Verbindliche Sprachfassung der Vergabeunterlagen: *Deutsch*

Frist für die Anforderung zusätzlicher Informationen: 23/10/2026 23:59 +02:00

Internetadresse der Auftragsunterlagen: <https://bieterzugang.deutsche-evergabe.de/evergabe.bieter/api/supplier/external/deeplink/subproject/27cd9f66-b235-43a6-9fc3-35c4a9150234>

5.1.12 Bedingungen für die Auftragsvergabe

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: *Erforderlich*

Adresse für die Einreichung: <https://bieterzugang.deutsche-evergabe.de/evergabe.bieter/api/supplier/external/deeplink/subproject/27cd9f66-b235-43a6-9fc3-35c4a9150234>

b235-43a6-9fc3-35c4a9150234

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: *Deutsch*

Elektronischer Katalog: *Nicht zulässig*

Nebenangebote: *Nicht zulässig*

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: *Nicht zulässig*

Beschreibung der Sicherheitsleistung: Siehe Vergabeunterlagen.

Frist für den Eingang der Angebote: 02/11/2026 09:10 +01:00

Dauer, während der das Angebot gültig bleiben muss: 88 Tag

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Die Nachforderung von Erklärungen, Unterlagen und Nachweisen ist teilweise ausgeschlossen.

Zusätzliche Informationen: Die Auftraggeberin legt gem. § 16a EU Abs. 3 VOB/A fest, dass Preisangaben nicht nachgefordert werden.

Informationen über die öffentliche Angebotsöffnung:

Eröffnungstermin - Beschreibung: Angaben über befugte Personen: Nur Vertreter der Vergabestelle (Käufer).

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung ist bestimmten Auftragnehmern vorbehalten:
Nein

Bedingungen für die Ausführung des Auftrags: Siehe Vergabeunterlagen.

Es ist eine Geheimhaltungsvereinbarung erforderlich: *nein*

Elektronische Rechnungsstellung: *Erforderlich*

Aufträge werden elektronisch erteilt: *nein*

Zahlungen werden elektronisch geleistet: *ja*

Von einer Bietergemeinschaft, die den Zuschlag erhält, anzunehmende Rechtsform: Bietergemeinschaften haben mit ihrem Angebot eine von allen Mitgliedern unterzeichnete Erklärung abzugeben,
- in der die Bildung einer Arbeitsgemeinschaft im Auftragsfall erklärt ist,
- in der alle Mitglieder aufgeführt sind und der für die Durchführung des Vertrags bevollmächtigte Vertreter bezeichnet ist,
- in der festgelegt ist, dass der bevollmächtigte Vertreter die Mitglieder gegenüber dem Auftraggeber rechtsverbindlich vertritt,

- in der festgelegt ist, dass alle Mitglieder als Gesamtschuldner haften.

Wesentliche Finanzierungs- und Zahlungsbedingungen.: Elektronische Rechnungsstellung erforderlich.

5.1.15 Techniken

Rahmenvereinbarung:

Keine Rahmenvereinbarung

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16 Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Vergabekammer Nordbayern bei der Regierung von Mittelfranken

Informationen über die Überprüfungsfristen: Entsprechend der Regelungen in §§ 160, 161 GWB.

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt: Stadt Nürnberg, Rechtsamt, Abteilung 3-VMN

Organisation, die weitere Informationen für die Nachprüfungsverfahren bereitstellt: Vergabekammer Nordbayern bei der Regierung von Mittelfranken

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt: Stadt Nürnberg, Rechtsamt, Abteilung 3-VMN

Organisation, die Angebote bearbeitet: Stadt Nürnberg, Rechtsamt, Abteilung 3-VMN

8 Organisationen

8.1 ORG-0001

Offizielle Bezeichnung: Stadt Nürnberg - Servicebetrieb Öffentlicher Raum

Identifikationsnummer: 75319f29-bfdb-4a73-8360-cb1c29695799

Abteilung: Stadt Nürnberg - Servicebetrieb Öffentlicher Raum

Postanschrift: Sulzbacher Str. 2-6

Ort: Nürnberg

Postleitzahl: 90489

NUTS-3-Code: Nürnberg, Kreisfreie Stadt (DE254)

Land: Deutschland

Kontaktstelle: SÖR/1-S

E-Mail: Eugen.Brueckner@stadt.nuernberg.de

Telefon: +49 91123126579

Fax: +49 9112314101

Internet-Adresse: <https://www.soer.nuernberg.de>

Rollen dieser Organisation:

Beschaffer

8.1 ORG-0002

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer Nordbayern bei der Regierung von Mittelfranken

Identifikationsnummer: 855daf8c-fe9f-4b20-b84c-8e495602d628

Postanschrift: Promenade 27

Ort: Ansbach

Postleitzahl: 91522

NUTS-3-Code: *Ansbach, Kreisfreie Stadt* (DE251)

Land: *Deutschland*

E-Mail: vergabekammer.nordbayern@reg-mfr.bayern.de

Telefon: +49 98153-1277

Fax: +49 98153-1837

Internet-Adresse: <https://www.regierung.mittelfranken.bayern.de/>

Rollen dieser Organisation:

Überprüfungsstelle

Organisation, die weitere Informationen für die Nachprüfungsverfahren bereitstellt

8.1 ORG-0003

Offizielle Bezeichnung: Stadt Nürnberg, Rechtsamt, Abteilung 3-VMN

Identifikationsnummer: 42c9c6cf-cf68-4f0a-863c-fd6e52b1ce0d

Postanschrift: Bauhof 9

Ort: Nürnberg

Postleitzahl: 90402

NUTS-3-Code: *Nürnberg, Kreisfreie Stadt* (DE254)

Land: *Deutschland*

E-Mail: VMN@stadt.nuernberg.de

Telefon: +49 911231-4831

Fax: +49 911231-4209

Internet-Adresse:

<https://www.nuernberg.de/internet/rechtsamt/vergabemanagement.html>

Rollen dieser Organisation:

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt

Organisation, die Angebote bearbeitet

Informationen zur Bekanntmachung

Kennung/Fassung der Bekanntmachung: ab21687c-365a-419b-83f4-d059f967b4b4 - 01

Formulartyp: *Wettbewerb*

Art der Bekanntmachung: *Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung*

Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 21/09/2026 12:45 +02:00

Sprachen, in denen diese Bekanntmachung offiziell verfügbar ist: *Deutsch*